

Goethe-Kurs 2009: 3 Wochen in Berlin-Kreuzberg

Ich hatte einen Sprachkurs von Goethe-Institut beworben. Es dauerte von 9ten bis 29sten August. Der Kursort fand in Berlin/Kreuzberg statt. Ich war mit dem Flugzeug am Flughafen Schönefeld angekommen. Der Flug war nicht lang, dauerte zirka anderthalb Stunden. Weil ich schon 18 war deswegen hat mich niemand am Flughafen gewartet. Das war kein Problem weil es dort viele Info Stellen gab und ich kaufte mir ein Ticket und benutzte die öffentliche Verkehrsmittel. Das alles war ganz einfach und schnell. Ich musste nur einmal umsteigen von Bus zu U-Bahn und in 30 Minuten war ich schon beim Jugendhotel Aletto. Ganz am Anfang habe ich alle Betreuer kennen gelernt. Sie waren alle hilfsbereit und freundlich. Ich musste zuerst einchecken, die Hausordnung wurde mir dargelegt und danach musste ich sofort ein Test schreiben. Es bestand aus einem schriftlichen und mündlichen Teil. Aufgrund dieses Tests wurden wir für den Schulunterricht in 6 Gruppen geteilt. Danach konnte ich zu meinem Zimmer gehen und dieser Tag war frei für uns. Der Unterkunft hat mir gefallen. Unser Zimmer hatte 4 Betten, TV, Badezimmer. Mein Mitwohner kam aus Polen. Wir hatten 3 Mahlzeiten pro Tag. Das Essen war im Allgemeinen gut und genug. Wir hatten Unterricht von halb 10 bis 13Uhr und am Dienstags und Donnerstags Nachmittag hatten wir noch 2 Stunden von 14 Uhr. Diese waren meistens wie Stadtrallies also wir haben nur einige Aufgaben in der Stadt. Nach dem Unterricht hatten wir Mittagessen und danach Freizeit. Die Programme waren frei zu wählen nix war obligatorisch nur die Schule. Am Anfang der Woche haben alle ein Programblatt bekommen und davon konnte man sich etwas wählen. Diese waren sehr vielfältig man konnte sich nie langweilen. Es gab Stadtführungen, Spaziergänge, Sportaktivitäten wie Volleyball, Fußball, Basketball, und am Abends immer Clubbing Diskos und alles

was wir wollten. Wir waren frei und durften so lang rausbleiben wie lang wir wollten. Es gab nur ein Regel: immer pünktlich in der Schule zu sein. Wir hatten noch 2 große Ausflüge die den ganzen Tag dauerten. Einmal waren wir in Potsdam und in Dresden. Am vorletzten Tag hatten wir einen Abschlussparty in einem Club wo unser Kursband: Die Genauen spielten.

Also über alles kann ich leider nicht sprechen es wäre zu lang und man muss es selbst überleben aber das war es kurz. Es war ein großes Erlebnis für mich. Ich konnte viele Jugendlichen fast aus aller Welt kennen lernen und nicht nur Deutsch sogar auch andere Sprachen üben.